

wurde und die vielleicht als Symbol nur wenigen Bücherliebhabern vertraut war, weiteren und weitesten Kreisen in ihrer Bedeutung bekannt zu machen. Auf der zweiten Umschlagseite finden wir eine Einteilung der Autoren nach Herkunft und Mundart, Mecklenburger, Lübeder, Pommern, Holsteiner usw., sodas der Leser, der ein Interesse daran hat, wer z. B. von seinen Landsleuten vertreten ist, sofort Auskunft erhält. Eine kurze Abhandlung »Die Verlagsziele« weckt die Anteilnahme des Publikums für die vielfach unterschätzte oder verkannte Arbeit des Verlegers. An einige bemerkenswerte Presseurteile über die Niederdeutsche Bucherei schließen sich kurze, von Porträts begleitete biographisch-literarische Mitteilungen über die Autoren an (ebenfalls in der Ordnung ihrer Herkunft und Mundart) und vermitteln die persönlichen Beziehungen zwischen Verfasser und Leser. Erst dann folgt der Katalog den Spuren anderer Verlagsverzeichnisse, ohne aber dabei seinen Sondercharakter zu verlieren. Eine systematische Übersicht mit Preisangaben vermittelt uns den Inhalt der Bucherei nach den in Unterabteilungen sorgfältig gegliederten Hauptgruppen hochdeutscher und plattdeutscher Bücher. Aber auch hier merkt man, daß der Verlag sorgfältig bemüht ist, das Einzelwert durch kurze Hinweise und Bemerkungen zu charakterisieren, seine Wesensart dem Leser mitzuteilen. Ergänzt wird dieser Teil durch ein Gesamtverzeichnis der Bucherei in der Reihenfolge der Nummern, durch Sonderverzeichnisse der hoch- und plattdeutschen Werke in gleicher Ordnung und durch Aufführung von außerhalb der Kollektion stehenden Veröffentlichungen des Verlages, u. a. der plattdeutschen Halbmonatsschrift »De Oelbom«. Die Weihnachtsbücher des Jahres 1918 sind in Abbildungen der künstlerisch ausgestatteten Einbände vertreten. Bestellzettel u. dgl. schließen das Verzeichnis ab.

Wir ist lange kein so gut durchdachtes und gut durchgearbeitetes Bücherverzeichnis vor Augen gekommen, und ich müßte mich sehr freuen, wenn ihm, sorgfältige Verteilung des Sortiments vorausgesetzt, nicht trotz der bescheidenen Kriegsausstattung der verdiente Erfolg beschieden wäre.

Kurt Voelke.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

24. bis 29. März 1919.

Vorhergehende Liste 1919, Nr. 58.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — G. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

- Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H., Leipzig, hat Postcheckkonto 54 837. [B. 55.]
- Alchendorff'sche Verlagbuchh., Münster (Westf.), hat Postcheckkonto. Verlag: Hannover 19 402; Geschäftsstelle des Münsterischen Anzeigers: Köln 42 114. [Dir.]
- Baumgärtel, Otto, Verlag für Kunstgewerbe u. Architektur, Berlin, hat Postcheckkonto 29 023. [B. 60.]
- Behrens, Julius, Hamburg, Osterstr. 83, ging März 1918 käuflich an Jakob Stern über, der unter seinem Namen firmiert. [Dir.]
- * Behrens, Julius, Hamburg, Grindelallee 130. Buchh. u. Leihbibl. Gegr. 1./IV. 1919. Leipziger Komm.: Goldmar. [Dir.]
- Boie, Ed., & G. Bock, Berlin. Der seitherige Prokurist Anton Bock wurde 1./III. 1919 als Teilhaber aufgenommen. [Dir.]
- * Brautmaier, Hugo, Erfurt, Langebrücke 29. Buchh. u. Antiq. Gegr. 1./IV. 1919. Leipziger Komm.: Fr. Hoerster. [Dir.]
- Bräuning, Ernst, Hannover. Zum Nachlassverwalter wurde Rechtsanwalt Bräuning in Ohligs bestellt. [B. 56.]
- Brumby Verlag, Julius, Goslar. Der Inh. Julius Brumby ist verstorben. [B. 56.]
- * Brunnen-Verlag, Gießen, Blockstr. 4. Spez.: Evang. Jugendchriften, Erbauungs- u. Unterhaltungslit. Gegr. 28./II. 1919. Bankkonto: Bank f. Handel u. Industrie Fil. Gießen — Postcheckkonto: Frankfurt a/M. 5107. Inh.: Buchhandlung der Pilgermission G. m. b. H. Geschäftsf.: Karl Peters. Leipziger Komm.: G. Bredt. [Dir.]
- * Die Bücherliste Bachmair & Co., München, Kurfürstenstr. 8. Buch- u. Kunsthandlung. Inh.: Heinrich Bachmair u. Leo Scherpenbach. Leipziger Komm.: H. Hoffmann. [B. 60.]
- * Die Bücherstube Buer i. W. Hermann Eibers, Kunst- u. Musikalienhandlung, Buer (Westf.), Essenerstr. 6. Seit 6./III. 1919. Fernsprecher 629 Horst-Emscher. Leipziger Komm.: Streller. [S. 24./III. 1919.]

- * Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft, Bern (Schweiz), Nägelgasse 9. Verlag u. Sort. Spez.: Christliche Literatur u. Kunst, protestant. Theologie. Seit 1870. Gegr. 1850. Fernsprecher 2583. Postcheckkonto III 494. Inh.: Die Evang. Gesellschaft. Geschäftsf.: Iris Ott. Stuttgarter Komm.: Koch, Neff & Detinger. Leipziger Komm.: Goldmar. [Dir.]
- Buchhandlung der Pilgermission, Gießen, wurde in eine G. m. b. H. umgewandelt. Geschäftslokal nach Blockstr. 4 verlegt. Spez.: Evang. Lit. u. Kunst. Bankkonto: Bank f. Handel u. Industrie Fil. Gießen. Geschäftsführer: Karl Peters. Verlag wird unter der Firma »Brunnen-Verlag« betrieben. [Dir.]
- * Bühne und Film Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin W. 62, Barenthorstr. 8. Gegr. 23./X. 1918. Fernsprecher Steinplatz 6866. Geschäftszeit: 10—2, 4—6. Bankkonto: Deutsche Bank, Depositentasse Berlin NO. Geschäftsf.: Arthur Heimann. Berliner Komm.: Gustav Großkopf. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]
- Bureau der Evangelischen Gesellschaft, Bern, veränderte sich in Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft. [Dir.]
- Central-Buchhandlung Joh. Rummelthey, Bochum. Inhaber ist Wilhelm Rummelthey. Firma wurde verändert in Central-Buchhandlung Wilhelm Rummelthey. [S. 26./III. 1919.]
- Challier, C. A., & Co., Berlin, wurde 1./III. 1919 mit allen Rechten von Richard Birnbach käuflich erworben u. unter der Firma C. A. Challier & Co. (Richard Birnbach) weitergeführt. [Dir.]
- * Deuß, Julius, Guben, Klosterstr. 1. Buch-, Kunst-, Musik- u. Paph. Antiq. Seit 27./III. 1919. Gegr. 1./XI. 1901. Fernsprecher 114. Inh.: Julius Deuß, f. 1./III. 1907. Prokur.: Frau Leni Deuß. Leipziger Komm.: Enobloch. [Dir.]
- * Dyfied, Richard, Marggrabowa. Buch- u. Papierh. Gegr. 1904. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]
- Eibers, Hermann, Buer (Westf.). Firma wurde verändert in »Die Bücherstube Buer i. W. Hermann Eibers, Kunst- u. Musikalienhandlung«. [S. 24./III. 1919.]
- Elsner, Ernst, Berlin-Pankow, erlischt mit dem 1./IV. 1919. [Dir.]
- Evangelische Buchhandlung von Fr. Trümpler, Hamburg. Der Inhaber Fr. Trümpler nahm seinen Sohn Johannes Trümpler 27./II. 1919 als Teilhaber auf. Fernsprecher jetzt Alster 167. [B. 57 u. dir.]
- Fachschriften-Verlag u. Buchdruckerei A.-G., Zürich. Dem Leonhard Dürst wurde Einzelprokura erteilt. [S. 20./III. 1919.]
- Feldheim Nachf. Paul, G. m. b. H., Hannover. Firma wurde verändert in Hartmann & Merten Kunstverlag G. m. b. H. [S. 22./III. 1919.]
- Fleischer, Carl Fr., Leipzig. Dr. Otto Wilhelm Klemm wurde als Teilhaber in die Firma aufgenommen. Georg Schreiber u. Reinhold Wolbeding wurde Prokura, dem Johannes Schmidt u. Paul Stengel Ges.-Prokura erteilt. [Dir. u. B. 60.]
- Friederichsen, P., & Co., Hamburg, verlegten ihre Geschäftsräume nach Bergstr. 23. [B. 57.]
- Grübel Nachf., Alexander, Berlin, verlegte seine Geschäftsräume nach Gertraudenstr. 18/19. [B. 60.]
- Gueffroy, Emil, Berlin-Wilmersdorf, wurde 15./III. 1919 von Albert Krummel u. Willy Bibbing käuflich erworben, die das Geschäft unter der Firma Krummel & Bibbing weiterführen. [Dir.]
- * Hartmann & Merten Kunstverlag G. m. b. H., Hannover, Georgsplatz 10 u. Georgstr. 19. Kunsth., Kunstbücherei u. Rahmenfabrik. Seit 28./II. 1919. Gegr. 1./IV. 1900. Leipziger Komm.: Fleischer. [S. 22./III. 1919.]
- * Heims'sche Buchh., Berlin W. 35, Potsdamerstr. 105. Verlagsbuchh. Gegr. 1./I. 1919. Inh.: Dr. Heims. Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]
- Hohmann'sche Buchh., Plauen (Vogtl.). Leipziger Komm. jetzt: Fleischer. [Dir.]
- Hollstein & Puppel, Berlin, hat Fernsprecher Steinplatz 1105. [Dir.]
- * Hummel, Hans Eugen, Berlin W. 9, Köthenerstr. 31. Verlag u. Versand für deutsche Literatur. Gegr. 1./II. 1919. Leipziger Komm.: Hartmann. [Dir.]
- Jonasson-Eckermann, Otto, Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Simrod. [B. 55.]
- Juristische Verlagbuchhandlung Dr. jur. Frensdorf, Berlin. Die Firma ging käuflich an Franz Lichtner über, welcher dieselbe unter der Firma Juristische Verlagsbuch-

